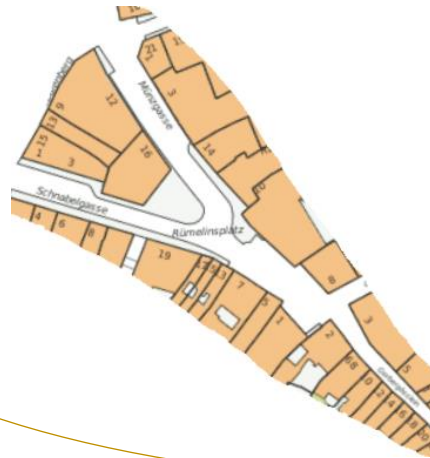


VIBR Verein Instandbelebung Rümelinsplatz
Postfach 507, 4001 Basel



Jahresbericht VIBR 2023

- Der Vorstand des VIBR (Gregor Muntwiler, Käthi Grossenbacher, Kurt Keller, Jannice Vierkötter und Susann Ziegler) tagte im Jahr 2023 zwölfmal zu meist über 1½ -stündigen Sitzungen.
- Dem Weihnachtskomitee (Margrit Flückiger, Kurt Keller, Ruedi Moser und Susann Ziegler) genügte eine einmalige Sitzung.
- Ende 2023 betrug die Mitgliederzahl 56. (Zunahme seit Anfang Jahr: 2 Mitglieder)
- Rümelinsplatz 7: Der Umbau wurde abgeschlossen und Sahara Fairtrade vom Gerbergässlein ist eingezogen. Der zweite Laden steht noch leer.
- Aktion Sommerflor: Der Frühling brachte Leben in die Gasse, Pflanzen und Blumen haben die Strassen gesäumt.
- Im Spätsommer stellte die Stadt eine Sprühnebel dusche am Rümelinsplatz auf, die sehr rege genutzt wurde. Hunde und Kinder genossen die Erfrischung und bewirkten manches Schmunzeln.
- Gässli Filmfestival verteilte Plakate und Flyer an mitmachende Geschäfte, die sich durch einen Mailaufruf und persönlichem Nachfragen von VIBR meldeten.
- Unser 4. Teppichsoun fand am Samstag, den 24. Juni statt unter dem Motto „ohne Strom geht’s auch“. Das Wetter hat sich von der besten Seite gezeigt. Das Eröffnungskonzert mit 20 Bands war ein voller Erfolg. Das Schlusskonzert auf dem Rümelinsplatz hat viele Besucher angezogen und einen stimmungsvollen Abschluss bewirkt.
Wir bedanken uns beim Graphiker Martin Sommer für seine Gestaltung der Flyer und Plakate, bei allen HelferInnen und BetreuerInnen, bei unseren Sponsoren und vor allem bei den aufgetretenen MusikerInnen. Deren Gage wurde gleich behalten wie im letzten Jahr.
- Website: Unser Webmaster Kurt Keller hat zusammen mit Stephan Anastasia die Website aktualisiert: www.vibr.ch
- Die Aktion Ypsilon und der Weihnachtswunschbaum beim Brunnen war ein schöner und besinnlicher Akzent rund um den Rümelinsplatz, gesponsert vom Verein „Basler Weihnachten“, der GGG und den Baumzahlenden. Herzlichen Dank für die Organisation an Ruedi Moser, Margrit Flückiger, Susann und Max Ziegler Annen, Jannice Vierkötter, Kurt Keller, Sara Schaffner und Gabriella Gysin, Monika Waser, Käthi und Marco Iseli Grossenbacher, Gregor Muntwiler, Susanne Franzkeit, Surprise Mitarbeitenden und allen HelferInnen. Danke auch allen Freiwilligen für das Einfädeln der Bündel an den 4000 (!!) Wunschzetteln und das Etikettieren der 800 Guetzlis von Gilgen. Diese verteilten wir in den Geschäften als Geschenk an KundInnen, was wiederum sehr geschätzt wurde. Zum Auftakt

der Weihnacht engagierte VIBR den Surprise-Chor. Gesungen wurde an einem Samstag auf dem Rümelinsplatz.

Einen grossen Dank gilt auch dem Unternehmen Surprise bei der Mithilfe beim Aufstellen und Abräumen, beim Putzen und ganz besonders für die Lagerung der Leuchttöpfe und Tafeln.

- Am 15. September offerierten wir einen VIBR-Apéro auf dem Rümelinsplatz. Die leckeren, selbstgemachten Angebote zogen viele Mitglieder und Noch-nicht-Mitglieder an und es ergaben sich interessante Gespräche.
- Firevot Kiffle, Beef 7, Peter Christener und Susann Ziegler oder Gregor Muntwiler konnten wir bis anhin für die Baugruppe engagieren: Geplant ist eine Begleitgruppe ins Leben zu rufen für den Umbau des Rümelinsplatzes 2025. Deren Aufgaben besteht darin, die Anliegen der Anwohnenden und der Geschäfte aufzunehmen, zu vertreten und den Vorstand des VIBR im Kontakt mit dem Tiefbauamt zu unterstützen. Weitere InteressentInnen mögen sich bitte melden.
- Asphalt-Kunst: Die Idee, **VOR** dem Umbau eine künstlerische Gestaltung in Form von Bemalung durchzuführen, stammt von Gregor Muntwiler. Der Vorstand nahm diese Idee mit Begeisterung auf und setzte sich intensiv dafür ein. Am 16. November informierten wir die Mitglieder in einer ersten Veranstaltung in den Räumen von Surprise. Einbezogen wurde auch „Spalenbergwärts“ und der Quartierverein Lääbe in der Innerstadt. Susann Ziegler übernahm die Schnittstelle zwischen Allmend, Tiefbauamt, Polizei, etc. Eine erste Bewilligungseingabe erfolgte im März 2023. Es erfolgten Anpassungen, Abklärungen mit vielen Ämtern und Leuten, Anfragen, Ausmessungen, Offerteinholungen etc.. Als eine 6-er Jury (Kurt Keller, Michèle Heer und Susann Ziegler vom VIBR, Matthias Fluri vom Tiefbauamt, Benjamin Koechlin vom StadtKonzeptBasel und Michael Malzach von der Schule für Gestaltung) am 29. September das Siegerprojekt des Vorkurses der Schule für Gestaltung gekürt hatte, konnte das Gesuch ein letztes Mal eingegeben werden. Am 8. Dezember hielten wir überglücklich die Allmendbewilligung in der Hand. Als Kassierin ist Susann Ziegler mit dem Budget und dem Sponsoring beauftragt: Wichtigster Geldgeber ist (mit grösster Wahrscheinlichkeit) der Stadtbelebungsfond – wir rechnen mit etwa 120 000.-. Durch Kontakte mit der Malerfirma Zenhäusern konnte diese ein Farbsponsoring im Wert von 54'000.- Fr von der Firma Mapei AG erwirken. Bei einem Budget von etwa 190'000.- haben wir also schon erkleckliche Summen beieinander. Weitere Sponsorengesuche sind unterwegs/geplant und wir sind absolut zuversichtlich, dass wir mit etwas Zusatzaufwand das Geld zusammenbringen. Regelmässige Treffen von Gregor Muntwiler und Susann Ziegler mit der Schule für Gestaltung ermöglichen, dass der Faden im Projekt nicht verloren geht. Beginn der Bodenbearbeitung ist vermutlich am 8. April 2024. Die Arbeiten werden gut dokumentiert werden.
- Aussichten für das Jahr 2024: Aktion Sommerflor ab Juni (nach Beendigung der Asphalt-Malerei), Asphaltkunst-Eröffnung am 31. Mai; Teppichsoud muss dieses Jahr ausfallen, Begrünungsaktion durch die Stadt Basel, Wunschbaum und Weihnachtsdekoration ab 28. Nov. 2024; Baugruppe Rümelinsplatz; Vorstandserweiterung.